

Sonderwort von Margot Reiter 11.07.2018

Hallo Menschen,

seit der Zeit der Regierungsfindung ab Herbst 2017 wundere ich mich immer wieder, warum finden wichtige Sitzungen der Fraktionsparteien zum Wochenende oder in der Nacht statt.

Was machen die am Tag?

Langsam kommt mir der Verdacht, daß die Damen und Herren am Tag ihren mehr lukrativen Nebentätigkeiten nachgehen. Das schockiert mich, daß diese Leut nicht mehr von ihren mageren Diäten leben können und wie die Menschen mit Minijobs sich noch Nebentätigkeiten hingeben müssen um ihre jämmerlichen Bezüge aufzubessern.

Da muß doch das Volk mal in sich gehen und sich fragen, ob man diesen armen Leut nicht viel mehr Steuergelder zugestehen sollte.

Wie soll ein Mensch mit ab 1.7.2018 9780,28 € leben können? Nein nicht brutto und noch irgendwelche Abzüge zur Rente oder so etwas. Oh jetzt hätte ich fast Fake-news verbreitet, Steuern müssen sie davon zahlen und auch noch den halben Krankenversicherungsbeitrag und deshalb wird es ganz eng.

Eine Kostenpauschale von monatlich 4339,93 € steht ihnen auch zu, damit können Handy-Verträge abgeschlossen werden, Laptops gekauft werden und anderes wichtiges Zeug.

Dieser Volkszertreter müssen sich keine Sorgen über ihre Altersbezüge machen, denn für jedes Jahr ihrer Zugehörigkeit zum Bundestag erhalten sie 2,5% ihrer Diäten als Rente. Das sind aktuell 244,51 € monatlich, während ein Arbeitnehmer mit einem Gehalt von 3092 € nur 31 € pro Jahr für seine Rente geltend machen kann.

Der Focus hatte einmal ausgerechnet, daß dieser Arbeitnehmer 168 Jahre in die Rentenversicherung einzahlen müßte um auf die Rentenbezüge von Merkela zu kommen.

Dafür muß eine Hartz 4 Mama oder eine Oma mit kleiner Rente lange stricken.

Nun gut, die haben alle viel mehr Verantwortung zu tragen, können aber machen was sie wollen, denn zur Rechenschaft ob positiv oder negativ werden sie ja nicht gezogen. Das haben sich die Damen und Herren gut ausgedacht im § 129 Abs 3 STGB und der § 37 Parteiengesetz regelt den Haftungsausschluß.

Das bedeutet, wenn der Karren nicht nur an die Wand, sondern den Abhang runter gefahren wird, kann man diese guten Leut nicht belangen.

Und deshalb arbeiten diese Leut hauptsächlich am Wochenende und am späten Abend und in der Nacht. Wahrscheinlich gibt es da noch Zuschläge. Die Jamaika-Gespräche fanden in der Nacht statt,

die GROKO-Verhandlungen fanden in der Nacht statt, dieser völlig sinnfreie Asylstreit fand zum Wochenende und abends statt.

Rausgekommen ist NICHTS. Denn wenn wir uns nur diesen Asylstreit betrachten, muß es einem jeden denkenden Menschen klar sein, daß das nicht ohne die anderen Länder funktioniert, denn wenn diese die Flüchtlinge, die bereits anderswo registriert wurden, nicht zurücknehmen, wird diese wohl Frau Merkel mit nach Hause nehmen müssen.

Vor lauter Lachen tut mir jetzt alles weh, Merkel nimmt die Flüchtlinge mit nach Hause, wo sie doch bereits 2015 betonte, daß sie sich nicht vorstellen könne, das zu tun.

Die Fluchtursachen bekämpfen, heißt es immer wieder. Ja, was sind die Fluchtursachen? Zum einen Kriege, die auch die BRiD tatkräftig unterstützt und zum anderen die sog. Entwicklungshilfe in Afrika. Da werden seit ich weiß nicht wie vielen Jahren Milliarden über Milliarden in diesen Kontinent gepumpt. Aber wohin? Man muß keine Hähnchenabfälle an die Menschen liefern, die haben selbst Hühner. Die können sie aber nicht verkaufen, weil der Abfall aus Europa viel billiger ist. Also werden diese Bauern kaputt gemacht. Der teils giftige Elektroschrott, der noch wertvolle Metalle enthält, wird von Kindern auseinandergenommen. Wozu müssen diese Staaten darin unterstützt werden wie man sich verteidigt, ich glaube, das wissen die selbst. Man muß sie nicht unterstützen, in dem man Waffen liefert.

Das ist sicher keine Hilfe. Man muß die Menschen auch aufklären, aber nicht unsere westlichen Werte diesen Menschen überstülpen. Wie sagte vor kurzem Entwicklungsminister Müller 15 ct./Tag würden Menschen im Jemen helfen; während in Deutschland pro Flüchtling zwischen 50 und 100 €/Tag aufgewendet werden.

Warum ist China in Afrika der größte Investor? Das wird Hilfe zur Selbsthilfe. Es werden Straßen gebaut, Flughäfen und vieles mehr. Sicher haben auch die Chinesen ihre eigenen Interessen im Kopf, aber warum begreifen die Europäer nicht, wenn man den Menschen Vorort wirklich hilft, diese dann erkennen, daß sie im eigenen Land eine Zukunft haben, werden sie sicher millionenfach zu Hause bleiben.

Nun hat die GROKO Ende Juni den [gaaanz großen Wurf](#) gemacht.

10 Mrd. € sollen Familien zugute kommen. Was bedeutet das Kindergeld wird erhöht um satte 10 € ab Juli 2019. Sicher wissen viele Familien noch nicht welche Sau sie da rauslassen sollen; 10 € mehr im Monat, wow!

Und dann die Entlastung von Familien durch einen höheren Grundfreibetrag und höheren Kinderfreibetrag. Familien mit zwei Verdienern und einem Jahreseinkommen von 60000 € sollen um 251 € jährlich, d. h. um ca. 21 € monatlich entlastet werden, Toll!

Familien, die Hartz4 beziehen, haben so richtig was davon, nämlich feuchte Augen. Sie haben gar nichts davon. Auch Familien, wo nur einer arbeiten geht und der andere einen Minijob hat, schauen in die Röhre.

Dasselbe ist mit den Renten. Jeder Cent, den ich mehr bekomme, wird meinem Lebenspartner abgezogen und nur deshalb, weil er sich getraut hat von heute auf morgen blind zu sein und ihm zwei Monate fehlen um eine Erwerbsminderungsrente zu erhalten. Also sind wir seit Jahren auf dem gleichen Stand, nur das alles teurer wird. Wieder falsch, es gibt ja jährlich die Anpassung von Grundsicherung um ein paar Euro. Die gleichen noch nicht einmal die Inflationsraten aus.

Ja, das ist Sozialdemokratie wie sie liebt und lebt. Da kann sich Frau Nahles ein Bienchen ins Muttiheft stempeln.

Am 30.06.2018 wurden dann noch die Arbeitslosenzahlen bekanntgegeben, 2,28 Mio. Menschen waren das. Da freut es einen doch, nur noch die Faulen haben keine Arbeit. Und die vielen offenen Stellen, die da sind, wachsen und wachsen und keiner will sie besetzen. Liegt wahrscheinlich an der spitzenmäßigen Bezahlung.

Die nächste Hiobsbotschaft läßt nicht lange auf sich warten. Der Mindestlohn steigt ab Januar 2019 von 8,84 € auf 9,19 €. Wer da Vollzeit arbeitet kommt auf satte 1500 € brutto. Wenn das nichts ist. Da bekommt man doch die Familie satt und zufrieden.

Ich muß jetzt aufhören, denn sonst kommt man vom Hundertsten ins Tausende und es fällt einem die Bildungspolitik ein, die Kriegspolitik, denn Verteidigungspolitik kann man das nicht nennen, was seit Jahrzehnten abgeht, und noch vieles mehr.

Aber da hilft kein Jammern und sich Einigeln, nein, man muß etwas dagegen tun.

Das Geschrei „Merkel muß weg“ ist Quatsch, denn hat sich mal einer überlegt, was danach kommt. Ob das wohl besser wird?

Die Menschen sollten sich mal fragen, warum alles an ihnen vorbei gemacht wird, wo doch das Volk der Souverän ist und seinen Auftrag an die „Abgeordneten“ weitergegeben hat. Wenn die nicht zur Zufriedenheit des Volks arbeiten, dann mal auf die zivilen Barrikaden und nach einer Verfassung und einem Friedensvertrag gerufen, denn das GG ist keine Verfassung, das vom Volk bestimmt und gebilligt wurde. Das haben andere getan und das Volk nicht gefragt.

Margot Reiter